

Unvorhergesehen

Inktober52 (2021)

Von lula-chan

KW 6: Monster - Monstrum

Ausgeschlafen betritt Boo am späten Vormittag seine Werkstatt. Jetzt kann er sich endlich in Ruhe seiner neuen Erfindung widmen. Da er das Wasser am Abend stehen gelassen hat, kann er auch direkt beginnen.

Boo geht zu seiner Erfindung und kontrolliert noch mal alles. Zum Glück - wie er feststellen muss. Eine Schraube hat sich gelöst. Boo tastet über die Arbeitsplatte, um den Schraubendreher zu fassen zu bekommen, den er dort am Tag zuvor liegen gelassen hat.

"Hier!" Zino drückt Boo den Schraubendreher in die Hand.

"Danke", antwortet Boo und zieht die Schraube fest. Irritiert runzelt er seine Stirn. Zino kann das gar nicht gewesen sein. Schnell dreht er sich herum und sieht ... sich selbst in die Augen. Boo weicht zurück.

"Hi!" Seine anderes Ich grinst ihm zu.

"Wer bist du?", fragt Boo panisch.

"Nun, ich bin du."

"Was? Wie? ... Was?"

"Ich verstehe, dass du verwirrt bist. Lass es mich noch mal versuchen: Ich bin du, aber du bist auch du. Ich bin dein verstecktes Ich sozusagen." Boos anderes Ich zuckt mit den Schultern, als wäre es das Selbstverständlichste der Welt.

"Was? Aber ich ..." Boo drückt sich näher an die Arbeitsplatte und weiter von seinem Doppelgänger weg.

"Nun, ich bin dein Ich, das liebend gerne Galger die Fresse polieren würde und das will, das Zino mal auf der Ersatzbank sitzt und am liebsten selbst der Held wäre, und ich bin dein Ich, das jedem frei heraus seine Meinung geigt. Ich bin dein Ich, das du tief im Inneren bist, versteckt unter Werten und Normen und deiner Angst."

"Du bist mein böses Ich?", fragt Boo.

Das andere Ich verdreht genervt die Augen. "'Böse' ist so ein fieses Wort. Warum sagen wir nicht einfach, dass ich dein anderes Ich bin? Wie wäre das?"

"Du bist nicht real. Ich schlafe noch", meint Boo, dem die Situation alles anderes als geheuer ist.

"Nein, du bist wach und du halluzinierst auch nicht, wenn du das denkst. Ich bin real so wie du real bist." Das andere Ich grinst und blinzelt Boo zu. "Und soll ich dir noch was verraten? Ich übernehme ab jetzt."

"Was?"

"Ich nehme deinen Platz ein. Wir tauschen ganz einfach. Das wird lustig."

"Nein!" Boo klingt regelrecht hysterisch.

"Oh doch!" Das Grinsen des anderen Ich vergrößert sich noch - wird geradezu diabolisch. Bedrohlich geht er auf Boo zu und hebt seine Hand. Gemächlich schließt er sie um den blauen Anhänger der Kette, die um Boos Hals hängt. Ein Leuchten geht davon aus, das alles verschlingt.